

Frau Immerfind in  
Düsseldorf 2  
Die Wohngemeinschaft

Easy German Grammar Stories

Thomas Gerstmann

Illustrations: Mayumi / Cover: Momo

Copyright © 2022 Thomas Gerstmann

All rights reserved.

ISBN: 979-8425739445

## **Danksagung**

Mein herzlicher Dank geht an alle, die aktiv oder passiv an diesem Buch mitgewirkt haben. Ohne meine Schüler, meine Freunde und meine Familie würde es dieses Buch nicht geben.

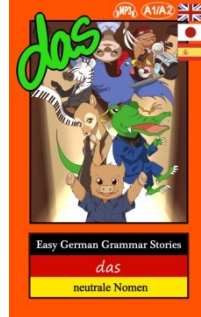
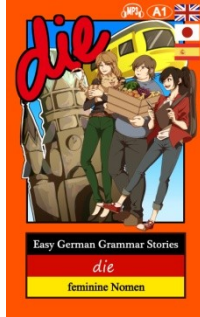
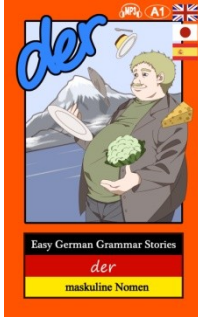
Einen besonderen Dank an:

Mayumi, Momomi, Mikiya, Michaela, Gaby, Gudrun,  
Tomomi, Makoto, Junko, Mao, Mayumi, Yoko, Rie, ...

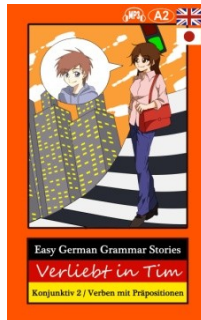
Die Handlung und alle Personen sind frei erfunden. Jegliche Ähnlichkeit mit lebenden oder realen Personen wäre rein zufällig.

## Bücher von Easy German Grammar Stories

Deutsche Nomen einfach lernen mit drei Geschichten.  
In jeder Geschichte ist immer nur ein Geschlecht.

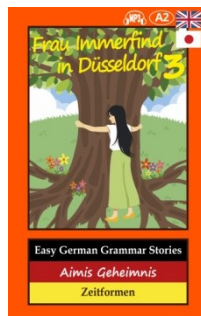
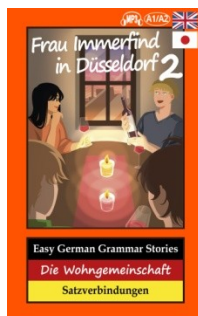
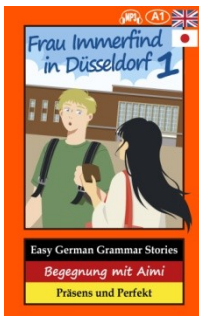


Mit Tim und Jeanice den Konjunktiv 2 und Verben mit Präpositionen lernen.



## Frau Immerfind in Düsseldorf

- Teil 1: Begegnung mit Aimi - Präsens und Perfekt
- Teil 2: Die Wohngemeinschaft – Satzverbindungen
- Teil 3: Aimis Geheimnis - Zeitformen



# Inhaltsverzeichnis

Mehr Bücher von Easy German Grammar Stories	4
Inhaltsverzeichnis	5
Einleitung auf Deutsch	6
Introduction in English	8
前書き	10
Kapitel 1	13
Kapitel 2	22
Kapitel 3	30
Kapitel 4	40
Kapitel 5	49
Kapitel 6	59
Kapitel 7	68
Kapitel 8	76
Kapitel 9	86
Kapitel 10	94
Passwort für Mitglieder (Mp3-Download)	99
<b>Hauptsatz und Nebensatz</b>	102
<b>Satzverbindungen zwischen Hauptsätzen</b>	103
• und, sondern, oder, denn, aber	104
• deshalb + trotzdem	106
<b>Satzverbindungen zwischen Haupt- und Nebensätzen</b>	108
• wenn, als, weil, obwohl, damit	109
• dass- Sätze	116
• Indirekte Fragesätze	118
• Relativsätze	120
<b>Satzverbindungen mit Infinitivkonstruktionen</b>	123
• zu + Infinitiv	123
• um ...zu +Infinitiv	126

## Einleitung auf Deutsch

### **Wozu dieses Buch?**

Die Bücher von Easy German Grammar Stories verbinden Lesevergnügen mit systematischer Verbesserung deiner Grammatikkenntnisse. Jedes der Bücher konzentriert sich auf ein bestimmtes Grammatikthema. In diesem zweiten Buch aus der Reihe „Frau Immerfind in Düsseldorf“ lernst du die wichtigsten Satzverbindungen. Es wendet sich an alle Deutschlerner vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen. Sätze verbinden wir mit Konjunktionen. Manche Konjunktionen verbinden Hauptsätze mit Hauptsätzen und andere verbinden Hauptsätze mit Nebensätzen. Durch die spannende Geschichte in diesem Buch lernst du viele wichtige Konjunktionen in einem Kontext und kannst sie zusätzlich in Übungen trainieren. So wird es für dich einfacher, sie im Sprachalltag korrekt zu verwenden.

### **Wie ist das Buch aufgebaut?**

Im Vordergrund steht die Geschichte von Finn und Aimi. Sie ist in einfachem Deutsch geschrieben, so dass du leicht in einen Lesefluss kommst. Nach jedem Kapitel findest du einfache Erklärungen zu den jeweiligen Konjunktionen und Übungen. Auf meiner Website kannst du die gesamte Geschichte als **Hörbuch im Mitgliederbereich** kostenfrei herunterladen.

Die **Zugangsdaten für das Hörbuch** findest du am Ende der Geschichte auf Seite 99.

**Viel Spaß beim Lernen!**

[www.easygermangrammarstories.de/mitglieder/](http://www.easygermangrammarstories.de/mitglieder/)

## Wie lernt man mit diesem Buch?

### Lernvorschlag für Deutschlerner auf A1-Niveau

1. Verschaffe dir einen kurzen Überblick über die Grammatikerklärungen (ab Seite 102), so dass du dort nachschlagen kannst, wenn du Probleme hast.
2. Lies Kapitel 1 ohne Wörterbuch. (Globales Leseverstehen)
3. Lies Kapitel 1 noch einmal und schlag unbekannte Wörter im Wörterbuch nach. (Detailliertes Leseverstehen)
4. Jetzt kannst du auch die langsame Audioversion immer wieder aktiv und passiv (während du kochst, joggst etc.) hören.
5. Lern die neue Grammatik mithilfe der Erklärungen.
6. Mach die Übungen.
7. Wiederhole die Schritte 2 - 6 für alle Kapitel bis zum Ende.
8. Hör die langsame Audioversion und lies sie laut mit.

### Lernvorschlag für Deutschlerner auf A2-Niveau

1. Lies die Kapitel 1-10 ohne Wörterbuch (Globales Leseverstehen)
2. Lies die Grammatikerklärungen.
3. Lies Kapitel 1 noch einmal und schlag unbekannte Wörter im Wörterbuch nach. (Detailliertes Leseverstehen)
4. Hör die Audioversion (langsam/normal) immer wieder aktiv und passiv (während du kochst, joggst etc.).
5. Lern die neue Grammatik mithilfe der Erklärungen.
6. Mach die Übungen.
7. Hör die Audioversion und lies sie laut mit.

### Lernvorschlag für Deutschlerner ab B1-Niveau

1. Hör die langsame oder normale Audioversion der Geschichte. (Globales Hörverstehen)
2. Lies die Kapitel 1-10 und schlag unbekannte Wörter im Wörterbuch nach. (Detailliertes Leseverstehen)
3. Lern die neue Grammatik mithilfe der Erklärungen.
4. Mach die Übungen.
5. Hör die normale Audioversion immer wieder aktiv und passiv (während du kochst, joggst etc.).
6. Hör die Audioversion und lies sie laut mit.

## Introduction in English

### Why this book?

With the books from Easy German Grammar Stories, you can combine the fun of reading a book with improving your grammar skills. Each of the books focuses on a specific grammar topic. In this second book from the series "Frau Immerfind in Düsseldorf", you will learn how to connect sentences. It is aiming at all German learners, from beginners to advanced. To connect sentences, you use conjunctions. Some of them connect main clauses with main clauses, and others connect main clauses with subordinate clauses. Through the exciting story in this book, you will learn these conjunctions in a context, and you can also practice them in exercises. All this will make it easier for you to use them correctly in everyday language.

### How is the book structured?

The focus is on the story of Finn and Aimi. It is written in simple German so that you can immediately get into a reading flow. After each chapter, you will find simple explanations of conjunctions and associated exercises. The entire story is available to you as an **audio book** on my **website in the member's area**. You can find the **access data for the audio book at the end of the story on page 99**.

Have fun!

[www.easygermangrammarstories.de/mitglieder/](http://www.easygermangrammarstories.de/mitglieder/)



## How do you learn with this book?

### Learning suggestion for German learners at A1 level

1. Get a brief overview of the grammar explanations (from page 102) so that you can look them up if you have problems.
2. Read Chapter 1 without a dictionary. (Global reading comprehension)
3. Read Chapter 1 again and look up unfamiliar words in the dictionary. (Detailed reading comprehension)
4. Now, you can also listen to the slow audio version over and over again actively and passively (while you cook, jog, etc.).
5. Learn the new grammar using the explanations.
6. Do the exercises.
7. Repeat steps 2-6 for all chapters until the end.
8. Listen to the slow audio version and read it out loud.

### Learning suggestion for German learners at A2 level

1. Read chapters 1-10 without a dictionary. (Global reading comprehension)
2. Read the grammar explanations.
3. Read Chapter 1 again and look up unfamiliar words in the dictionary. (Detailed reading comprehension)
4. Listen to the audio version (slow/normal) over and over again actively and passively (while you cook, jog, etc.).
5. Learn the new grammar using the explanations.
6. Do the exercises.
7. Listen to the audio version and read it out loud.

### Learning suggestion for German learners from B1 level

1. Listen to the slow or normal audio version of the story. (Global listening comprehension)
2. Read chapters 1-10 and look up unfamiliar words in the dictionary. (Detailed reading comprehension)
3. Learn the new grammar using the explanations.
4. Do the exercises.
5. Listen to the normal audio version over and over again actively and passively (while you cook, jog, etc.).
6. Listen to the audio version and read it out loud.

## 前書き

### 本書について

物語を読みながらドイツ語の文法を学んでいく “Easy German Grammar Stories”

Frau Immerfind in Düsseldorf 1～3の各3冊は、それぞれ特定の文法に焦点を当てています。

Die Wohngemeinschaft のテーマは接続詞。主文と主文をつなぐ並列接続詞、主文と複文をつなぐ従属接続詞を重点的に学びます。

物語と文法説明を読み練習問題を解きながら、日常で話される正しい接続詞の使い方を学んでいきます。

### 本書の構成

物語はフィンとアイミの二人を中心に展開されます。スラスラと読み進めることが出来るように、複雑な構文ではなく簡単な文章で書かれています。

脚注には難しいと思われる単語の英語と日本語の訳がついています。(単語は通常複数の意味を持ちますが、脚注に出てくる単語の訳は物語に沿った翻訳になっています。)

各章の後には簡単な接続詞の説明と練習問題があります。物語の後には文法説明のまとめが出ています。

私のウェブサイトのメンバーエリアでは、物語のオーディオブックをダウンロード出来ます。アクセスパスワードは物語の最後に(99ページ)載っています。

[www.easygermangrammarstories.de/mitglieder/](http://www.easygermangrammarstories.de/mitglieder/)

### レベル別の学習法提案

#### A1レベルの学習者向け

1. 読書中/学習中解らない事が出て来た時にすぐ調べられるように、まず文法説明(102ページ)にざっと目を通して、概観をつかんでおく。
2. 辞書を使わないで第1章を読む。(大まかな理解)
3. 第1章をもう一度読み、今度は知らない単語を辞書で調べる。(しっかりと物語を理解する)
4. オーディオブックのスローバージョンを何度も繰り返し聴く。(家事や運動をしながらでも)
5. 文法説明を見ながら新しい文法を覚える。
6. 練習問題をやる。
7. 全ての章で2～6を繰り返す。
8. オーディオブックのスローバージョンを聴きながら、声を出して一緒に読み上げる。

#### A2レベルの学習者向け

1. 辞書を使わないで第1章から第10章を読む。(大まかな理解)
2. 文法説明を読む。
3. 第1章をもう一度読み、今度は知らない単語を辞書で調べる。(しっかりと物語を理解する)
4. オーディオブック(スロー/通常)を何度も繰り返し聴く。(家事や運動をしながらでも)
5. 文法説明を見ながら新しい文法を覚える。
6. 練習問題をやる。
7. オーディオブックを聴きながら、声を出して一緒に読み上げる。

#### B1レベル以上の学習者向け

1. オーディオブック(スロー/通常)を聴く。(大まかな理解)
2. 第1章から第10章を読み、知らない単語を辞書で調べる。(しっかりと物語を理解する)
3. 文法説明を見ながら新しい文法を覚える。
4. 練習問題をやる。
5. オーディオブック(通常)を何度も繰り返し聴く。(家事や運動をしながらでも)
6. オーディオブックを聴きながら、声を出して一緒に読み上げる。

## Frau Immerfind in Düsseldorf 2

## Kapitel 1

Aimi kommt nach Hause.

„Hallo, wie war die Arbeit?“, frage ich sie.

„Die Arbeit war gut, aber ich bin ziemlich kaputt<sup>1</sup>. Alles ist so neu für mich, und das Restaurant war total voll!“

„Möchtest du ein Bier?“, fragt Andy.

„Oh ja!“, sagt Aimi und lässt sich auf das Sofa fallen.

Andy holt ihr ein Bier und fragt: „Du hast doch morgen frei. Sollen wir alle nach Köln fahren?“

„Ja, gerne!“, sagt Aimi. „Ich kann aber nicht so früh fahren, denn ich muss vorher noch zur Polizei gehen. Ich habe schon wieder eine Geldbörse gefunden.“

Andy und ich lachen.

„Du hast schon wieder etwas gefunden?“, frage ich.

„Ja, gerade, auf dem Heimweg<sup>2</sup>.“

„Zeig mir mal die Geldbörse, Frau Immerfind!“, sagt Andy.

Aimi gibt Andy eine dunkelbraune Geldbörse. Andy schaut hinein.

„Da ist ja noch alles drin: Personalausweis<sup>3</sup>, Bankkarten und Geld“, sagt Andy und schaut in den Ausweis. „Die Adresse

---

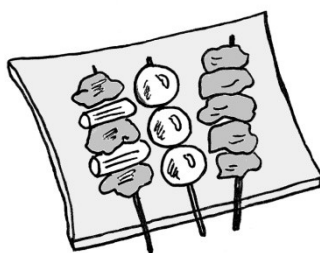
<sup>1</sup> kaputt sein, to be very exhausted, くたくたに疲れる

<sup>2</sup> auf dem Heimweg, on the way home, 帰宅途中

<sup>3</sup> der Personalausweis/-e, identity card, ID カード/身分証明書

im Ausweis ist gleich neben dem *Mikado*<sup>4</sup>. Sollen wir dort ein Bier trinken? Dann können wir die Geldbörse vorher bei der Adresse abgeben.“

„Nein, ich bin wirklich müde und hungrig<sup>5</sup>!“, sagt Aimi und hebt eine große Plastiktüte mit japanischen Speisen hoch. „Das hat mir unser Koch mitgegeben. Yakitori<sup>6</sup>, Kara-age<sup>7</sup> und Reis. Möchtet ihr auch etwas?“



Yakitori

„Nein, danke!“, sagt Andy. „Ich habe schon gegessen. Finn, kommst du mit?“

„Ich bleibe bei Aimi“, sage ich und schaue dabei interessiert<sup>8</sup> auf die Plastiktüte.

„Okay, dann gehe ich alleine, und die Geldbörse gebe ich gleich bei der Adresse ab“, sagt Andy.

„Echt?“, sagt Aimi. „Das ist lieb von dir, danke!“

Andy zieht seine Jacke an und geht.

---

<sup>4</sup> Mikado - Kneipenname, name of a pub, 飲み屋の名前

<sup>5</sup> hungrig, hungry, 空腹な

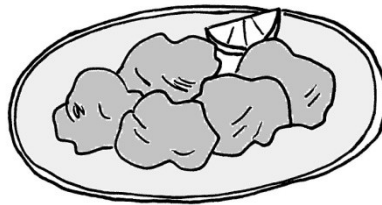
<sup>6</sup> Yakitori (gegrillte Hühnchenspieße), grilled chicken skewers, 焼鳥

<sup>7</sup> Kara-age (frittiertes Hühnchen), deep fried chicken, 唐揚げ

<sup>8</sup> interessiert, interested, 関心を持つ

## Die Wohngemeinschaft

Aimi und ich setzen uns an den Tisch. Kurze Zeit später kommt Anke nach Hause. Anke ist 31 und arbeitet in der Buchhaltung<sup>9</sup> einer großen Handelsfirma<sup>10</sup>. Ihre Arbeit ist nicht nur ziemlich anstrengend<sup>11</sup>, sondern sie muss auch oft Überstunden<sup>12</sup> machen. Andy, Anke und ich wohnen zusammen in einer Wohngemeinschaft<sup>13</sup>. Seit zwei Wochen wohnt Aimi bei uns, denn es gibt Probleme mit ihrem Vermieter<sup>14</sup>. Sie schläft in meinem Zimmer, und ich schlafe auf dem Sofa im Wohnzimmer. Aimi kommt aus Japan und arbeitet in einem japanischen Restaurant. Sie ist eine ganz besondere, junge Frau, denn sie hat eine unglaubliche<sup>15</sup> Gabe<sup>16</sup>. Sie findet immer wieder Geldbörsen, Handys oder andere Dinge. Außerdem ist sie auch sonst eine ganz wunderbare Person. Und ich bin total in sie verliebt. Leider gibt es da ein Problem: Wahrscheinlich ist sie nicht in mich verliebt, aber das werde ich noch ändern!



Kara-age

---

<sup>9</sup> die Buchhaltung/-en, accounting (department), 経理(部)

<sup>10</sup> die Handelsfirma/-firmen, trading company, 商社

<sup>11</sup> anstrengend, exhausting, ハードな／疲れさせる

<sup>12</sup> die Überstunde/-n, overtime, 残業

<sup>13</sup> die Wohngemeinschaft/-en, flat share, シェアハウスに住む人々のグループ

<sup>14</sup> der Vermieter/ -, landlord, 家主

<sup>15</sup> unglaublich, unbelievable/incredible, 信じられない

<sup>16</sup> die Gabe/-n, gift/talent, 才能／天分

„Oh, das sieht aber lecker aus!“, sagt Anke.

„Setz dich doch zu uns!“, sagt Aimi.

„Darf ich?“

„Ja natürlich!“, sagt Aimi.

„Ich liebe japanisches Essen“, sagt Anke.

„Lass uns doch mal zusammen kochen!“, sagt Aimi.

„Ja, das wäre toll.“

„Wie wäre es an diesem Samstag?“

„Tut mir leid, da fahre ich mit meinem Freund nach Bonn“, sagt Anke. „Ich komme erst Sonntagabend wieder zurück.“

„Okay, dann vielleicht übernächstes Wochenende?“

„Ja, das könnte gehen. Wo ist eigentlich Andy?“, fragt Anke.

„Der ist noch mal rausgegangen“, sage ich.

„Jetzt noch?“, sagt Anke. „Hoffentlich kommt der nicht wieder betrunken<sup>17</sup> nach Hause. Nach zu viel Bier schnarcht<sup>18</sup> der immer so laut. Das höre ich sogar in meinem Zimmer!“

„Schnarcht?“, fragt Aimi. „Was bedeutet das?“

„Beim Schlafen mit der Nase komische Geräusche<sup>19</sup> machen“, sagt Anke. „Rrrr-püh, Rrrr-püh!“

---

<sup>17</sup> betrunken sein, to be drunk, 酔っ払って

<sup>18</sup> schnarchen, to snore, いびきをかく

<sup>19</sup> das Geräusch/-e, noise/sound, 雑音



Aimi und ich müssen lachen.

„Ihr habt gut lachen<sup>20</sup>“, sagt Anke. „Ihr müsst morgen nicht um sechs Uhr aufstehen, sondern *ich* muss um sechs Uhr aufstehen.“

„Tut mir leid“, sage ich.

„Warte mal!“, sagt Aimi und kramt in ihrer Handtasche. „Hier sind Ohrstöpsel<sup>21</sup>. Die habe ich im Flugzeug bekommen. Ich schenke sie dir.“

„Danke, das ist lieb, aber dann höre ich meinen Wecker<sup>22</sup> nicht.“

Wir unterhalten uns noch ein bisschen. Dann steht Anke auf, bedankt sich für das Essen und geht ins Bett. Aimi erzählt mir noch etwas von ihrer Arbeit, und dann gehen wir auch schlafen. Am nächsten Morgen frühstücken wir spät.

„Ist Andy noch nicht wach?“, fragt mich Aimi.

„Keine Ahnung, ich habe ihn noch nicht gesehen.“

„Er steht doch sonst immer so früh auf.“

„Der hat gestern bestimmt ein paar Bier zu viel getrunken, oder sein Wecker funktioniert<sup>23</sup> mal wieder nicht.“, sage ich und gehe zu seinem Zimmer.

Die Tür steht ein bisschen offen. Ich klopfe und frage:

---

<sup>20</sup> Ihr habt gut lachen!, It's all very well for you to laugh!, あなたたちは笑ってるけど、私は困ってるのよ!

<sup>21</sup> der Ohrstöpsel/-, ear plug, 耳栓

<sup>22</sup> der Wecker/-, alarm clock, 目覚し時計

<sup>23</sup> funktionieren, to function, 作動する

„Hey, Andy, schläfst du noch?“

Keine Antwort. Ich schaue vorsichtig<sup>24</sup> ins Zimmer, dann gehe ich zu Aimi in die Küche zurück.

„Andy ist nicht da“, sage ich. „Vielleicht ist er schon einkaufen gegangen, oder er musste noch einmal zur Uni fahren.“

„Dann mache ich uns noch einen Kaffee“, sagt Aimi.

Eine Stunde später ist Andy immer noch nicht da. Ich rufe ihn auf seinem Handy an, aber er antwortet nicht.

„Komisch, er wollte doch mit uns nach Köln fahren“, sagt Aimi.

„Ja, das ist seltsam<sup>25</sup>“, sage ich.

---

<sup>24</sup> vorsichtig, carefully, 注意深く

<sup>25</sup> seltsam, strange, 奇妙な

## Die Konjunktionen: *und, sondern, oder, denn, aber*

Merke dir: **usoda**

- **und** = Addition
- **sondern** = Gegensatz  
(nach negativer Information)
- **oder** = Alternative
- **denn** = Grund
- **aber** = Gegensatz

Diese Konjunktionen verbinden Satzelemente:

- Ich trinke *Bier* **und** *Wein*.
- Ich trinke **kein** Bier, **sondern** Wein.

oder Hauptsätze. (Hauptsatz = Verb steht an Position 2)

- Ich trinke Bier, **und** sie trinkt Wein.

Diese Konjunktionen stehen zwischen den Hauptsätzen. Dann steht vor ihnen ein **Komma\***.

Hauptsatz				Hauptsatz		
Pos. 1	Verb	Ergänzung	Konjunktion	Pos. 1	Verb	Ergänzung
Ich	trinke	ein Bier	, <b>und</b>	sie	trinkt	eine Cola.

- Sie schläft in meinem Zimmer, **und** ich schlafe auf dem Sofa im Wohnzimmer.
- Sie ist eine ganz besondere Frau, **denn** sie hat eine unglaubliche Gabe.

\*Vor *aber* und *sondern* steht immer ein Komma.

Mehr auf Seite 104





## Übungen

**Setze die Konjunktionen ein:**

**und (2x), sondern (1x), oder (2x), denn (2x), aber (2x)**

1. Die Arbeit war gut, ..... ich bin ziemlich kaputt.
2. Alles ist noch so neu für mich, ..... das Restaurant war total voll!
3. Ich muss morgen nicht um acht Uhr aufstehen, ..... ich muss um sechs Uhr aufstehen.
4. Aimi erzählt mir noch etwas von ihrer Arbeit, ..... dann gehen wir auch schlafen.
5. Andy hat gestern bestimmt ein paar Bier zu viel getrunken, ..... sein Wecker funktioniert mal wieder nicht.
6. Ich rufe ihn auf seinem Handy an, ..... er antwortet nicht.
7. Seit zwei Wochen wohnt Aimi bei uns, ..... es gibt Probleme mit ihrem Vermieter.
8. Vielleicht ist er schon einkaufen gegangen, ..... er musste noch einmal zur Uni fahren.
9. Ich kann aber nicht so früh fahren, ..... vorher muss ich noch zur Polizei gehen.



## Lösungen

1. aber
2. und
3. sondern
4. und
5. oder
6. aber
7. denn
8. oder
9. denn

Seiten 22-101 werden nicht angezeigt  
**Vorschau des Grammatikteils**

# Hauptsatz und Nebensatz

Was ist ein Hauptsatz, und was ist ein Nebensatz?

## Hauptsatz:

Ich lerne jeden Tag Deutsch.

## Merkmale des Hauptsatzes:

- Das **konjugierte Verb** steht an zweiter Stelle.
- Ein Hauptsatz kann alleine stehen.

## Nebensatz:

Ich lerne jeden Tag Deutsch, weil ich in Deutschland lebe.  
Er sitzt immer auf dem Sofa, wenn er fernsehen.  
Er arbeitet viel, weil er 5 Wochen Urlaub machen möchte.

## Merkmale des Nebensatzes:

- Das **konjugierte Verb** steht am Ende.
- Ein Nebensatz kann **nicht** alleine\* stehen.

\*Nur als Antwort in der gesprochenen Sprache **kann** der Nebensatz alleine stehen:

## Mündlich:

A: „Warum kommst du nicht?“

B: „Weil ich keine Zeit habe (, komme ich nicht).“

## Schriftlich:

A: „Warum kommst du nicht?“

B: „Weil ich keine Zeit habe, komme ich nicht.“

# Satzverbindungen zwischen Hauptsätzen

Um Hauptsätze miteinander zu verbinden, benutzen wir Konjunktionen oder Adverbien.

Mit Konjunktion:

Hauptsatz	Konjunktion	Hauptsatz
Finn fährt nach Köln,	<b>und</b>	Andy fährt nach Bonn.
Finn fährt nicht nach Köln,	<b>sondern</b>	er fährt nach Bonn.
Finn fährt nach Köln,	<b>oder</b>	er fährt nach Bonn.
Finn fährt nach Köln,	<b>denn</b>	er möchte Kölsch trinken.
Finn fährt nach Köln,	<b>aber</b>	Andy bleibt zu Hause.

Mit Adverb:

Hauptsatz	Hauptsatz	
	Adverb	
Finn möchte Kölsch trinken,	<b>deshalb</b>	fährt er nach Köln.
Finn möchte Kölsch trinken,	<b>trotzdem</b>	fährt er nicht nach Köln.



## und – sondern – oder – denn - aber

Wenn diese Konjunktionen Hauptsätze verbinden, steht vor ihnen ein Komma. Vor *aber* und *sondern* steht auch ein Komma, wenn nur Satzelemente (Nomen, Adjektive usw.) verbunden werden.

Hauptsatz				Hauptsatz		
Pos. 1	Verb	Ergänzung	Konjunktion	Pos. 1	Verb	Ergänzung
Ich	trinke	ein Bier	, <b>und</b>	sie	trinkt	eine Cola.

Hauptsätze:

- Finn trinkt Bier, und Aimi trinkt Wein.
- Finn trinkt Bier, denn er mag keinen Wein.
- Finn trinkt Bier, aber er mag auch Wein.

Satzelemente:

- Finn trinkt *Bier* und *Wein*.
- Finn trinkt Bier, aber nur ein Glas.
- Finn trinkt **kein** Bier, sondern Wein.

**Bedeutung:**

**und** = Addition

- Finn verkauft sein Auto, **und** Andy verkauft seine Aktien.
- Aimi wohnt bei Finn, **und** Alia wohnt alleine.
- Aimi schläft in meinem Zimmer, **und** Finn schläft auf dem Sofa im Wohnzimmer.

**sondern** = Gegensatz (nach negativer Information)

- Finn verkauft **nicht** seinen Computer, **sondern** er verkauft sein Auto.

- Aimi wohnt **nicht** alleine, **sondern** sie wohnt bei Finn.
- Andy geht **nicht** in die Universität, **sondern** er geht zu einem Freund.
- Alia schenkt Aimi **keine** Blumen, **sondern** sie schenkt Aimi eine Zimmerpflanze.
- Finn trinkt **nie** Altbier, **sondern** er trinkt immer Kölsch.

**oder** = Alternative

- Finn muss sein Auto verkaufen, **oder** er muss mehr arbeiten.
- Andy kann nach Köln fahren, **oder** er bleibt zu Hause.
- Aimi kann bei Finn wohnen, **oder** sie sucht eine eigene Wohnung.

**denn** = Grund

- Finn verkauft sein Auto, **denn** er braucht Geld.
- Aimi wohnt bei Finn, **denn** sie hat keine eigene Wohnung.
- Andy geht ins Bett, **denn** er ist müde.

**aber** = Gegensatz

- Finn und Aimi bleiben zu Hause, **aber** Andy geht in die Stadt.
- Finn hat 5000 Euro für sein Auto bekommen, **aber** er hat sein Geld verloren.
- Finn möchte nach Korsika reisen, **aber** er hat nicht genug Geld für die Reise.

Merke dir: **usoda**

**u**nd, **s**ondern, **o**der, **d**enn, **a**ber

## deshalb - trotzdem

Deshalb und trotzdem sind Adverbien. Sie stehen im Hauptsatz als Satzglied vor oder nach dem Verb. Die beiden Hauptsätze werden durch ein Komma getrennt.

Hauptsatz				Hauptsatz (Folge)				
Pos.1	Verb	Ergänzung	Angabe	Adverb	Verb	Subjekt	Ergänzung	Verb
Finn	mag	Aimi,		<b>deshalb</b>	möchte	er	bei ihr	sein.

oder:

Hauptsatz				Hauptsatz (Folge)				
Pos.1	Verb	Ergänzung	Angabe	Subjekt	Verb	Adverb	Ergänzung	Verb
Finn	mag	Aimi,		er	möchte	<b>deshalb</b>	bei ihr	sein.

Hauptsatz				Hauptsatz (unerwartete Folge)				
Pos.1	Verb	Ergänzung	Angabe	Adverb	Verb	Subjekt	Ergänzung	Verb
Finn	mag	Aimi	nicht,	<b>trotzdem</b>	möchte	er	bei ihr	sein.

oder:

Hauptsatz				Hauptsatz (unerwartete Folge)				
Pos.1	Verb	Ergänzung	Angabe	Subjekt	Verb	Adverb	Ergänzung	Verb
Finn	mag	Aimi	nicht,	er	möchte	<b>trotzdem</b>	bei ihr	sein.

### Bedeutung:

**deshalb** = Folge aus Grund im Hauptsatz

- Andy ist müde, **deshalb** möchte er schlafen.
- Finn hat sein Geld verloren, **deshalb** kann er nicht nach Korsika reisen.
- Aimi hat keine eigene Wohnung, **deshalb** wohnt sie bei Finn.

**trotzdem** = unerwartete Folge nach Aussage (Information)  
im Hauptsatz

- Andy möchte mit Finn und Aimi nach Köln fahren, **trotzdem** geht er ins Bett und schläft.
- Die Wohnung von Finn ist zu klein für vier Personen, **trotzdem** wohnt Aimi schon 2 Wochen bei Finn.
- Andy schnarcht, und Anke kann nicht gut schlafen, **trotzdem** möchte Anke keine Ohrstöpsel benutzen.

*Deshalb* hat die gleiche Bedeutung wie *daher*, *deswegen* und *darum*.

Seiten 108-127 werden nicht angezeigt